

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Institut für Soziologie ist ab dem 01.10.2023 eine Stelle als

**wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (w/m/d)**  
**- Entgeltgruppe 13 TV-L -**

in Teilzeit mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist befristet zunächst für die Dauer von 3 Jahren. Eine Verlängerung ist möglich.

**Ihre Aufgaben**

- Mitwirkung an den Lehrveranstaltungen (v.a. im BA) gern. § 31 NHG (Lehrdeputat 2 SWS)
- Beteiligung an der Weiterentwicklung der Forschungsperspektiven des Arbeitsbereichs
- Mitarbeit an Forschungsaktivitäten
- Beteiligung an der Drittmittel-Akquise
- Übernahme von Aufgaben in der Selbstverwaltung und der Organisation des Lehrstuhls

**Ihr Profil**

Voraussetzungen für die Stellenbesetzung sind

- ein sehr guter wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master, Magister, Diplom) in Soziologie oder einem verwandten Fach
- die Bereitschaft zur gemeinsamen Weiterentwicklung von Forschungsprofil und Lehrangebot im Bereich der kritischen Arbeitssoziologie
- konkrete Überlegungen für ein Promotionsprojekt (in Form eines Exposés)

Wünschenswert sind

- vertiefte Kenntnisse in der kritischen Arbeitssoziologie
- empirische Forschungserfahrung und Erfahrung mit der Akquise von Drittmitteln
- einschlägige Publikationen
- sowie entsprechende Lehrerfahrung

Die Stelle soll der Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses dienen und bietet die Möglichkeit zur Promotion.

**Für Rückfragen steht Ihnen Frau Prof. Dr. Nicole Mayer-Ahuja ([nicole.mayer-ahuja@sowi.uni-goettingen.de](mailto:nicole.mayer-ahuja@sowi.uni-goettingen.de)) zur Verfügung.**

Anfallende Reisekosten können leider nicht erstattet werden. Eine Vorstellung kann auch über eine Meeting-Plattform (Zoom, BBB oder andere) erfolgen. Die Bewerbungsgespräche sind für den 25.08.2023 geplant.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen bis zum **15.08.2023 ausschließlich über das Bewerbungsportal** <http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/74140> ein. Auskunft erteilt Frau Baron-Wegner, E-Mail: [eva.baron-wegner@uni-goettingen.de](mailto:eva.baron-wegner@uni-goettingen.de), Tel. 0551/39-27201

**Hinweis:**

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)